

# Programm für den SATTa

## 1. Ziel & Zweck

Der Verein SATTa versteht sich als ein Forum für zwanglose, konstruktive Diskussionen über fachliche Fragen und Probleme der Gegenwart und Zukunft.

Er ist eine Plattform für den Austausch aller beteiligten Berufsgruppen untereinander sowie gegenüber interessierten Partnern.

Partnerorganisationen, Medien und die interessierte Öffentlichkeit finden mit SATTa einen kompetenten Gesprächspartner.

Flugsicherungstechnik ist wichtig! Die Mitglieder von SATTa sind sich bewusst, dass es nicht genügt, wenn nur sie selber das wissen... und handeln entsprechend.

## 2. Abgrenzung

Die Vereinsaktivitäten sind fachlicher, sozialer, d.h. kameradschaftlicher oder kultureller Natur. SATTa befasst sich ausdrücklich nicht mit sozialpartnerschaftlichen Themen (z.B. GAV-Verhandlungen) und ist dadurch keine Konkurrenz, sondern eine komplementäre Organisation zur Gewerkschaft Kommunikation.

Seine Existenz neben der Gewerkschaft Kommunikation macht Organisationsgrad und -Form des technischen Flugsicherungspersonals anspruchsvoll und auf den ersten Blick wenig durchschaubar. Sie erlaubt aber eine optimierte und differenzierte Vertretung unserer Interessen.

Die so definierte Ausrichtung stützt sich auf einen Zeithorizont von ca. 3-5 Jahren. In dieser Zeit kann sich unser Umfeld durchaus stark ändern und dadurch eine Neuausrichtung nötig machen.

Wir wollen agieren statt reagieren.

## 3. Personenkreis

Mitglieder können alle Personen sein, welche sich als ATSEP (*Air Traffic Safety Electronics Personell*) verstehen. Sie rekrutieren sich gesamtschweizerisch, nicht regional oder firmenspezifisch.

Namentlich sind damit gemeint: alle technischen Mitarbeiter/-innen von SG, SF, Flughäfen, Verwaltung und andere verwandte Organisationen und Unternehmen sowie deren technische Kader.

Jedes Mitglied hat das gleiche Gewicht.

## 4. Kontakte, Schnittstellen, Umfeld

Es sollen insbesondere Kontakte zu folgenden Personengruppen und Organisationen gesucht und unterhalten werden:

- Flugverkehrsleiter
- Piloten
- Flugzeugmechaniker und -Ingenieure
- BAZL
- Medien
- Flughäfen
- Lieferanten
- Kunden
- Nachbarländer

SATTA ist Mitglied der IFATSEA (*International Federation of Air Traffic Safety Electronics Associations*) und arbeitet dort aktiv mit.

## 5. Aktivitäten

Ausschlaggebend für die Vereinsaktivitäten sind die Mitglieder.

Eine (nicht abschliessende) Liste von Dossiers existiert bereits und kann beim Vorstand angefordert werden.

Themenbezogene, periodische Zusammenkünfte sind anzustreben.

## 6. Finanzen

Finanzquellen:

- Mitgliederbeiträge
- Sponsoren (siehe Kontakte)  
Achtung: keine Abhängigkeiten (z.B. von potentiellen Lieferanten) schaffen!

Verwendung für:

- Aktivitäten
- Aufwendungen von sich engagierenden Mitgliedern
- PR

Der Finanzbedarf wird durch die Aktivitäten beeinflusst.

## 7. Herausforderungen

Folgende Herausforderungen und Risiken sind zu bewältigen:

- Sprachproblem
- gegenseitige Akzeptanz über alle Stufen, Berufe und Regionen hinweg
- Trägheit der Mitglieder
- unterschiedliches Verständnis der Vereinsziele einzelner Mitglieder(kategorien)